

## Leitfaden für Ministranten

*Jeder Ministrant ist wichtig und durch seinen gewissenhaften Dienst trägt er wesentlich zur Feierlichkeit im Gottesdienst bei!*

*Ministrant sein heißt:*

*Freude am Glauben haben und sie weiterzugeben!*

### 1. Dienstplan:

Der Engelsberger Ministrantenplan erscheint regelmäßig. Für jeden Ministranten liegt eine Kopie nach Erscheinen in der Sakristei aus, welche selbstständig und rechtzeitig abgeholt werden soll. Alternativ kann der Plan auch per eMail versandt werden oder auf der Internetseite des Pfarrverbandes gefunden werden.

### 2. Unentschuldigtes und grundloses Fehlen:

Das Ministrieren ist ein wichtiger und verantwortungsvoller Dienst in der Gemeinde.

Solltest du daher unentschuldig nicht zum Dienst erscheinen, kannst du dich im Nachhinein begründet vom Ministrieren befreien lassen.

Wenn das nicht geschieht, wird je ein „F“ für Fehlen eingetragen. Bei drei „Fs“ wirst du leider vom Ministrantendienst ausgeschlossen, weil deine Zuverlässigkeit nicht mehr gegeben ist.

Das Erscheinen zum Dienst wird regelmäßig vor Gottesdienstbeginn überprüft.

### 3. Verhalten bei Verhinderung:

Wenn du einmal verhindert bist zum Ministrieren zu kommen, musst du dir selbstständig Ersatz suchen, damit der Gottesdienst wie geplant ablaufen kann.

Im Gegenzug sind alle Ministranten, die gebeten werden für jemanden einzuspringen, dazu aufgerufen, sich nicht davor zu drücken.

Gib auch rechtzeitig Bescheid, wenn du längere Zeit nicht erscheinen kannst (z.B. Urlaub). Das kann dann im Dienstplan berücksichtigt werden.

### 4. Dienst beenden:

Wenn du dich dafür entscheidest das Ministrieren aufzuhören, musst du das persönlich dem Pfarrer mitteilen.

Gemeinsam sucht ihr dann nach einem Termin für dein letztes Ministrieren, bei dem du dann aus dem Ministrantendienst verabschiedet wirst. Dies wird in der Regel das nächstgrößere Fest sein.

Bis zu deiner Verabschiedung bleibst du Ministrant und erfüllst weiter deinen Dienst gewissenhaft.

In keinem Fall darfst du zum Ministrieren einfach nicht mehr erscheinen, ohne Bescheid zu geben.

### 5. Oberministranten:

Katja Neudecker und Alexander Abel wurden vom Pfarrer zu Oberministranten ernannt. Damit sind sie weisungsbefugt.

### 6. Das Ministrieren:

#### a. Dienstbeginn:

Falls nicht anders besprochen, erscheinst du pünktlich eine Viertelstunde vor Gottesdienstbeginn zum Ministrieren.

Fünf Minuten vor der Messe, begeben sich alle Ministranten in die Sakristei und stellen sich den zugeteilten Diensten entsprechend auf. Dabei kommt man zur Ruhe und schweigt.

#### b. Einteilung der Dienste:

Die Dienste werden nach Größe und Alter eingeteilt. Dies machen die Ministranten selbst. Dabei werden vor allem die älteren Ministranten gebeten, Verantwortung zu übernehmen.

<i>Weihrauch:</i>	<i>Thuriferar, Navikular</i>
<i>Pärchen 1:</i>	<i>Gabenbereitung</i>
<i>Pärchen 2:</i>	<i>Abräumen des Altars</i>
<i>Pärchen 3:</i>	<i>Kerzenträger beim Evangelium</i>
<i>Pärchen 4:</i>	<i>Glöckchendienst bei Wandlung</i>
<i>Pärchen 5:</i>	<i>Glöckchendienst bei Wettersegnen (falls vorhanden)</i>

#### c. Verhalten während des Gottesdienstes:

Gerade die Ministranten sollen den Gottesdienst nicht stören. Verzichte also auf Gequassel und gottesdienstferne Betätigungen, damit ein würdevoller Ablauf gewahrt bleibt.

Das gilt v.a. während der Kommunionausteilung und auch für alle Ministrantenproben.

Nach der Kommunionausteilung stehen die Ministranten nicht auf, weil der Pfarrer zurückkommt, sondern vielmehr weil das Allerheiligste in Form der Hostien in den Altarraum zurückgetragen wird. Das heißt also, dass auch aufgestanden wird, wenn der Kommunionhelfer die Hostienschale zurückträgt. Es bedeutet aber auch, dass man sitzen bleiben kann, wenn die Hostienschalen leer sind. Ministranten, die nicht im Altarraum sitzen, sondern in den Bänken, können folglich ebenfalls sitzen bleiben.

#### d. Liturgische Gewänder:

Gehe mit allen Kleidern, Kordeln und Plaketten sorgsam um, sodass sie nicht schmutzig werden und kaputt gehen.

Räume dein Gewand nach dem Gottesdienst wieder ordentlich auf.